

Hochzeitsfeuerwerk endet in Desaster: Bräutigam verliert Auto!

Ein Feuerwerk in Oberndorf führte zur Zerstörung eines Pkw nach fahrlässiger Brandstiftung durch den Bräutigam.
Keine Verletzten.



Oberndorf am Neckar, Deutschland - Am 18. Mai 2025 ereignete sich in Oberndorf am Neckar, im Bereich Bochingen, ein Vorfall, der die regionale Bevölkerung in Atem hielt. Anlässlich einer Hochzeit hatte der 30-jährige Bräutigam ein Feuerwerk auf dem Parkplatz des örtlichen Sportplatzes veranstaltet. Nach dem spektakulären Feuerwerk schob der Bräutigam die leere Feuerwerksbatterie unter seinen Pkw, einen Seat Cupra. Leider entzündeten sich Reste der Batterien, was zu einem verheerenden Brand des Fahrzeugs führte.

Der Pkw konnte nicht mehr gerettet werden und wurde vollständig zerstört. Darüber hinaus wurden zwei weitere geparkte Fahrzeuge durch die Hitze des Feuers in

Mitleidenschaft gezogen. Der geschätzte Sachschaden beläuft sich auf rund 25.000 Euro. Glücklicherweise gab es keine verletzten Personen, und die umliegenden Gebäude waren nicht in Gefahr. Die Polizei eröffnete ein Strafverfahren aufgrund von fahrlässiger Brandstiftung, und es wird geprüft, ob das Feuerwerk ordnungsgemäß angemeldet war und Sicherheitsbestimmungen eingehalten wurden. Die Feuerwehr Oberndorf war mit drei Fahrzeugen und 11 Einsatzkräften vor Ort, um den Brand zu löschen.

Brandstiftungsprozess in Oberndorf

Details	
Vorfall	Brandstiftung, Brand
Ursache	fahrlässige Brandstiftung, besonders schwere Brandstiftung
Ort	Oberndorf am Neckar, Deutschland
Verletzte	8
Schaden in €	285000
Quellen	• www.fireworld.at • www.schwarzwaelder-bote.de • ctif.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at